

Ihr Weg zu uns



Caritas-Klinik Maria Heimsuchung Berlin-Pankow
Breite Str. 46/47, 13187 Berlin

- + **S-Bahn** S2 und S8 S-Bahnhof Pankow
- + **U-Bahn** U2 U-Bahnhof Pankow
- + **Bus** Bus M27 Hadlichstraße
Bus 107, 155, 255 Pankow Kirche
- + **Tram** Tram M1 Pankow Kirche
Tram 50 Stiftsweg



Stützpunkte

- + **Einweisungssprechstunde:**
Herzschrittmacherambulanz
Telefon: 030-47517-7037
Herzinsuffizienzambulanz
Telefon: 030-47517-321
- + **Stationäre Terminvereinbarung**
Mo – Fr 08.00 – 14.00 Uhr, Telefon: 030-47517-137
- + **Kardiologie (Station 1)**
Telefon: 030-47517-111
- + **Kardiologie (Station 3)**
Telefon: 030-47517-131

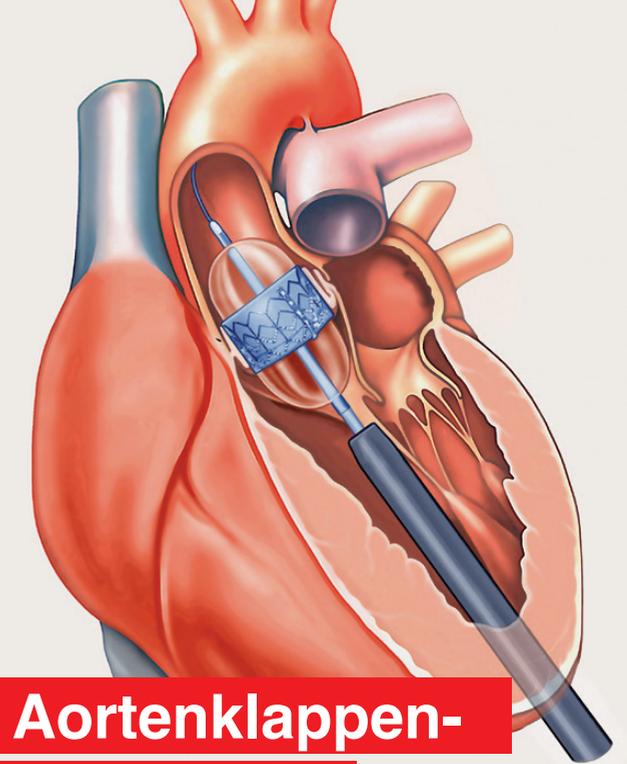


So erreichen Sie uns

- + **Zentrale**
Telefon: 030-47517-0
Fax: 030-475376-17
- + **Sekretariat der Abteilung**
Telefon: 030-47517-321
Fax: 030-47517-323
- + **Zentrale Notaufnahme**
Telefon: 030-47517-101
- + **E-Mail:**
kardiologie@caritas-klinik-pankow.de
- + **Internet:**
www.caritas-klinik-pankow.de

Aortenklappen- prothesen

Informationsblatt
zur interventionellen
Implantation



GESUNDHEIT



Zusatzqualifikation Interventionelle Kardiologie



GESICHERTE QUALITÄT

Stand 04.05.2020



Caritas-Klinik
Maria Heimsuchung
Berlin-Pankow

Was ist eine Aortenklappenstenose?

Die Aortenklappenstenose ist i. d. R. eine Erkrankung des fortgeschrittenen Alters. Durch degenerative oder seltene Entzündungsprozesse verliert diese Herzklappe ihre Bewegungsfähigkeit, Verklebungen und schließlich Verkalkung der Klappenstrukturen treten im oft langjährigen Verlauf dieser Erkrankung auf.

Die Aortenklappe trennt die linke Herzkammer von der Hauptschlagader (Aorta). Wird der Blutstrom an dieser Stelle durch eine Klappenstenose behindert, können sich Symptome der Herzschwäche (Herzinsuffizienz) entwickeln.

Symptome

Typische Symptome der Aortenklappenstenose sind:

- + Luftnot
- + Druckgefühl im Brustkorb bei Belastung oder
- + plötzlich auftretende kurze Bewusstlosigkeit (Synkope)

Treten diese Symptome auf und eine bedeutsame Aortenklappenstenose liegt vor, ist die Implantation einer neuen Klappe sinnvoll, da sich die Prognose und damit die Überlebenschancen der betroffenen Patientinnen und Patienten von diesem Zeitpunkt an deutlich verschlechtern.

Behandlung

Durch eine medikamentöse Behandlung können die Symptome der Aortenklappenstenose zwar vorübergehend gebessert werden, eine Verbesserung der Prognose ist aber nur durch Implantation einer neuen, funktionierenden Klappe zu erreichen.



TAVI – transcatheter aortic valve implantation

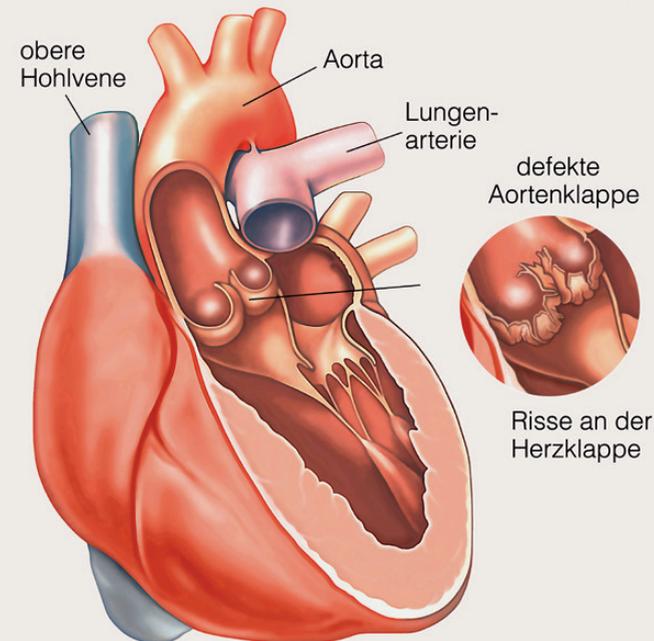
Die seit ca. 30 Jahren etablierte Therapie ist der herzchirurgische Aortenklappenersatz. Hierbei wird unter Eröffnung des Brustkorbes die erkrankte Klappe entfernt und eine neue Klappe implantiert, welche entweder aus biologischem Material (häufig Schweine- oder Rinderperikard) oder Kunststoff besteht. Dieser Aortenklappenersatz führt zu guten Langzeitergebnissen und weist beim sonst gesunden Patienten ein geringes Operationsrisiko auf.

Für Patientinnen und Patienten, die aufgrund weiterer Erkrankungen, hohen Alters oder anderer Faktoren wie z. B. starke Verkalkung der Aorta oder schlechter Allgemein- und Kräftezustand ein erhöhtes Operationsrisiko aufweisen, gibt es seit mehreren Jahren eine alternative Behandlungsmethode.

Über eine kathetergestützte Intervention kann eine neue, biologische Herzklappe implantiert werden, die eigene Klappe verbleibt hierbei an Ort und Stelle und wird durch das Gerüst der neuen Klappe an die Wand gepresst.

Diese Methode wurde in Deutschland bisher in ca. 10.000 Fällen angewendet. Sie hat sich für Patientinnen und Patienten mit erhöhtem Operationsrisiko als der offenen Herzchirurgie ebenbürtig erwiesen, für inoperable Patienten stellt sie die einzige Behandlung dar, welche die Prognose verbessern kann.

Die kathetergestützte Klappenimplantation (TAVI) wird am häufigsten über die Leistenarterien durchgeführt, kann jedoch auch über alternative Zugangswege, z. B. einen direkten Zugang zur Herzspitze durch operative Eröffnung eines Zwischenrippenraumes erfolgen.



Was uns besonders macht



Nur Menschlichkeit ermöglicht wirklich gute Medizin



Menschlich umsorgt
dank christlicher
Nächstenliebe

Medizinisch
behandelt auf
höchstem Niveau

Aufgehoben im
ganzheitlichen Netz
der Caritas

Der Caritas Vorteil

Wir sind Teil des größten deutschen Versorgungsnetzwerks – der Caritas. Das heißt, wir beraten und betreuen Sie auch vor und nach Ihrer Behandlung umfassend und persönlich.

